

Die Kuh Rosmarie

Wenn der Bauernhof rockt



**Bitte beachten Sie
das Urheberrecht!**

■ Dicke Luft auf dem Bauernhof. Die Kuh Rosmarie hat nichts Besseres zu tun, als die anderen Tiere zu kritisieren und herumzunörgeln. Sie will dem Fisch das Schwimmen verbieten, das Huhn soll gefälligst aufhören zu gackern und das Schwein darf sich nicht mehr im Schlamm suhlen. Dem Bauern reicht's. Er schleift Rosmarie

zum Flughafen und schickt sie weit weg nach Afrika. Doch nach und nach suchen die Tiere Afrikas Asyl auf dem Bauernhof, denn Rosmarie lässt das Meckern auch in der Ferne nicht: So muss das Krokodil Schwimmflügel anziehen, der Elefant soll leiser gehen und der Löwe aufhören zu brüllen. Was tun, damit nicht ganz Afrika entvölkert wird?

Andri Beyeler schrieb das Stück für das Theater "Tabula Rasa" in Luzern nach einer Bilderbuchvorlage. Dem Hausautor des Mannheimer Nationaltheaters der letzten Spielzeit ist es gelungen, den Bilderbuch-Text in lebhaften Bühnenwitz umzuwandeln. In der spritzigen Inszenierung von Thomas Hollaender schlüpfen Tim Senff und Jan Single in die Rollen von Kuh, Schwein, Hund und Co.. Schnell hat man als Zuschauer sein "Lieblingsschwein" oder "Lieblingshuhn" gefunden. Es wird gegrunt und gemuht, gemeckert und gegackert, unterbrochen von rockigen Bauernhof-Songs.

FELICITAS WITTE. FOTO: NINA URBAN

→ 10., 14., 15., 16. & 17.12. Schnawwl, Mannheim